



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2026/0268

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-neu
Dezernat/Fachbereich/AZ

27.03.2026
Datum

| Beratungsfolge | Datum | Zuständigkeit | Behandlung |
|-----------------------|--------------|----------------------|-------------------|
| Bauausschuss | 20.04.2026 | Entscheidung | öffentlich |

Betreff:

Straßenbeleuchtung in Leverkusen für mehr Sicherheit
- Antrag des Jugendstadtrates vom 12.03.2026

Anlage/n:

0268 - Antrag

**Liberale Fraktion**

für den Jugendstadtrat 2026

jugendstadtrat@stadt.leverkusen.de

Leverkusen, 12.03.2026

Herrn
Oberbürgermeister
Stefan Heibel
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Straßenbeleuchtung in Leverkusen für mehr Sicherheit.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir bitten Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien aufzunehmen:

Auftrag

Wir bitten Sie, zu prüfen, in welchen Straßen in Leverkusen es an Beleuchtung mangelt. Es soll geprüft werden, wo die Straßenbeleuchtung defekt ist und repariert werden muss. Diese soll repariert werden und ergänzend soll ggf. zusätzliche Straßenbeleuchtung aufgestellt werden.

Insbesondere sollen folgende Straßen geprüft werden:

Greabestraße, Zeppelinstraße, Hermann-von-Helmholtz-Straße, Walter-Nernst-Straße, Röntgenstraße, Hindenburgstraße, Speestraße, Weddigenstraße, Manforter Straße, Ehrlichstraße, Am Vogelsfeldchen, und die Verbindung Europaring nach Küppersteg sowie die Landstraße B8 nach Köln.

Begründung:

In vielen Stadtteilen von Leverkusen ist es nach der Abenddämmerung aufgrund defekter oder fehlender Straßenbeleuchtung zu dunkel. Dies trifft vor allem auf Nebenstraßen zu, allerdings auch auf einigen Hauptstraßen. Eine Verbesserung der Straßenbeleuchtung würde zu einem gestärkten Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger beitragen und das Risiko für Verletzungen durch Unfälle senken.

Gezeichnet

Mohamed B. & Chirin H.